

Informationspflicht/Transparenzpflicht bei der Datenerhebung gemäß Art. 13, 14 DSGVO

Hiermit informieren wir Sie, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten verfahren, die wir im Rahmen des Abschlusses und der Durchführung des Vertragsverhältnisses erheben und speichern. Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen und zu Ihrer Identifizierung führen können:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Hagen Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG, Clausewitzstr. 4, 10629 Berlin Vertreten durch die Hagen Beteiligungsgesellschaft mbH, diese wiederum vertreten durch die Geschäftsführerin Dr. Tamara Hagen
Zweck der Datenerhebung	Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, Abschluss und ggf. Durchführung des Mietverhältnisses
Rechtsgrundlage der Datenerhebung	Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, Abschluss und ggf. Durchführung des Mietverhältnisses; Art. 88 DSGVO und § 26 BDSG-neu
Kategorie von Daten	Mietinteressent: Stamm- und Kontaktdaten, Einkommensverhältnisse, Bonitätsauskunft, Vermieterbescheinigung, Familienstand/ Personenanzahl, Einwilligung zur Datenauskunftei-Einholung (z.B. Schufa, Creditreform) Mieter: Stamm- und Kontaktdaten, Bankdaten, Geburtsdaten, Personalausweisnummer, Einkommensverhältnisse, Bonitätsauskunft, Vermieterbescheinigung, Mieterkonten, Familienstand/ Personenanzahl
Empfänger der Daten bei Zustandekommen eines Mietvertrags	Nur Stamm- und Kontaktdaten: <ul style="list-style-type: none">• Handwerksunternehmen• Versorgungsunternehmen• Wartungsunternehmen• Heizkostenableseunternehmen• Sachverständigenunternehmen, sonstige Dienstleister Stamm- und Kontaktdaten, Geburtsdatum/-ort, Legitimationsdaten, Zahlungsdaten, Bankdaten: <ul style="list-style-type: none">• Rechtsanwalt (z.B. Mietvertrag) Stamm- und Kontaktdaten, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit: <ul style="list-style-type: none">• Bank (z.B. Mietkaufkonto) Stamm- und Kontaktdaten, Zahlungsdaten, Bankdaten: <ul style="list-style-type: none">• Steuerberater (z.B. Jahresabschluss)
Dauer der Speicherung	Ihre Daten werden gelöscht, wenn die Wohnung oder Gewerbeeinheit an einen anderen Mietinteressenten vermietet wird. Hierbei wird die Frist von zwei Monaten wegen möglicher Ansprüche nach § 19 AGG eingehalten.

	Wird der Mietvertrag mit Ihnen abgeschlossen, bleiben die Daten zur Durchführung des Mietverhältnisses gespeichert bis das Mietverhältnis beendet ist und sämtliche etwaigen zivilrechtlichen Ansprüche verjährt sind. Die Daten werden so lange gespeichert, ergänzt und fortgeschrieben, wie es der Zweck erfordert, für den die personenbezogenen Daten erhoben werden und er von Ihnen gewünscht ist, sofern keine anderslautenden gesetzlichen Verpflichtungen, wie z. B. Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Es sind die Aufbewahrungsfristen nach Geldwäschegesetz (5 Jahre), Handelsrecht (6 Jahre) und Steuerrecht (10 Jahre) einzuhalten.
Recht auf Auskunft	Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über Ihre von uns gespeicherten Daten zu verlangen.
Recht auf Berichtigung oder Löschung der Daten	Für den Fall, dass diese Daten unrichtig oder unvollständig gespeichert wurden, haben Sie das Recht, eine Berichtigung oder Löschung zu verlangen.
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	Sie dürfen die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, wenn Sie die Richtigkeit der erhobenen Daten bestreiten, die Verarbeitung unrechtmäßig oder der Zweck der Verarbeitung erfüllt ist.
Recht auf Übertragung der Daten	Sie haben das Recht, Ihre dem Verantwortlichen zur Verfügung gestellten Daten auf einen Dritten übertragen zu lassen.
Beschwerderecht	Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten rechtswidrig ist
Automatisierte Entscheidungsfindung (inkl. Profiling)	Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung inkl. Profiling statt.
Datenquelle	<ul style="list-style-type: none"> • Immobilienportale im Internet • Maklerfirmen
Hinweis über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO	<p>Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht</p> <p>Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.</p> <p>Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.</p>